

ALLGEMEINE LABORORDNUNG am Lehrstuhl für Werkstoffkunde und Prüfung der Kunststoffe
Die **Allgemeine Laborordnung** in der aktuellen Fassung ist auf der Homepage des Lehrstuhls für Werkstoffkunde und Prüfung der Kunststoffe unter <http://www.kunststofftechnik.at/de/6405/> als Download verfügbar.

1. Den Anweisungen der für das Labor verantwortlichen Personen ist Folge zu leisten.
2. Der Zutritt zum Labor ist ausschließlich befugten Personen gestattet.
3. Die Alleinarbeit im Laborbereich ist ausschließlich innerhalb der Öffnungszeiten des Zentrums für Kunststofftechnik (Montag bis Freitag in der Zeit von 07:45 bis 17:00 Uhr) zulässig. Für die Laborarbeit außerhalb der Öffnungszeiten muss sich zumindest eine andere Person in Sicht und Rufweite befinden.
4. Die für das Labor erforderliche Schutzausrüstung ist zu verwenden (s. Sicherheitsbestimmungen für das jeweilige Labor).
5. Das Essen und Trinken ist im unmittelbaren Nahbereich der Maschinen verboten.
6. Die Zugänge zu Not- oder Ausschaltern, Feuerlöscheinrichtungen sowie zu Türen und Durchgängen sind freizuhalten.
7. Bei Gasalarm (Blitzlicht und/oder Hupe) sind die betreffenden Laborbereiche umgehend zu verlassen bzw. nicht mehr zu betreten.
8. Bei Ertönen des Räumungsalarmes (schriller Dauerton) ist das Gebäude sofort zu verlassen und der Sammelplatz in der Roseggerstraße gegenüber dem IZW aufzusuchen (gekennzeichneter Sammelbereich: Einfahrtsschranken Parkbereich A).
9. Die Bedienung von Geräten und Anlagen ist ausschließlich für dafür eingeschulte Personen zulässig.
10. Überzeugen Sie sich vor der Benutzung der Geräte und Anlagen von ihrem einwandfreien Zustand. Melden Sie Beschädigungen sofort dem Labor- oder Prüfmittelzuständigen. Eigenmächtige Reparaturen und Eingriffe an den Prüfmitteln sind ausdrücklich untersagt.
11. Es ist verboten, Geräte, Anlagen und Prüfaufbauten, für die keine Benutzungsbefugnis besteht, zu berühren oder zu verändern.
12. Es ist verboten, die Konfiguration von Laborrechnern zu verändern oder Programme ohne Zustimmung des EDV-Beauftragten zu installieren.
13. Verwendete Geräte und Werkzeuge sind nach Beendigung von Arbeiten wieder ordnungsgemäß zu verstauen. Nicht mehr verwendete Geräte insbesondere Temperiereinrichtungen sind auszuschalten. Generell ist auf einen ordentlichen Laborzustand zu achten.
14. Laborinventar (Geräte, Maschinenzubehör und Werkzeug) sowie die Labordokumentation (Maschinenbücher, Raumbuch, Betriebsanleitungen, etc.) dürfen nicht aus dem Laborbereich entfernt werden.
15. Das hantieren an Prüfmaschinen ist unter Alkohol- oder Drogeneinfluss nicht gestattet.
16. Für vorsätzliche oder grob fahrlässig verursachte Schäden haftet der Verursacher. Bei Verstoß gegen diese Laborordnung kann die Zutrittserlaubnis zum Labor entzogen werden.
17. Die Zutrittserlaubnis zum Laborbereich des Lehrstuhls für Werkstoffkunde und Prüfung der Kunststoffe erlischt bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses an der Montanuniversität bzw. am Polymer Competence Center Leoben.
18. Mit der Unterschrift wird bestätigt, dass der Inhalt der Laborordnung (in der aktuellen Fassung) vollständig verstanden wurde und berücksichtigt wird. Nach erfolgter Unterschrift (die entsprechende Unterschriftenliste liegt im Sekretariat des Lehrstuhls für Werkstoffkunde und Prüfung der Kunststoffe auf) wird die Zutrittserlaubnis zum Laborbereich des Lehrstuhls erteilt.

GENERAL LABORATORY POLICY at the Chair of Materials Science and Testing of Polymers
The general laboratory policy in the current version is also available at the homepage of the chair of materials science and testing of polymers: <http://www.kunststofftechnik.at/de/6405/>

1. Always follow the instructions of the persons responsible for the lab.
2. Only for authorised persons access to the laboratory area is permitted.
3. Working in the lab alone is only allowed during the office hours of the Department of Polymer Engineering and Science (Monday to Friday between 7:45 AM and 5:00 PM). When working after hours, at least one person must be located within sight and earshot.
4. The protective equipment required for the lab must be used (refer to the lab's safety regulations).
5. There is no food or drink allowed in the area around the testing machines.
6. Always maintain free and unobstructed access to emergency switches or off-switches, fire extinguishing devices, doors and passages.
7. In the event of a gas alarm (horns and/or strobe lights), immediately evacuate the lab.
8. In the event of an evacuation alarm (shrill and permanent horn signal) immediately evacuate the building and then assemble at the meeting point in Roseggerstraße opposite IZW (boom gate, parking area A).
9. Equipment and machinery must only be operated by trained and qualified persons.
10. Before using the equipment and machinery, ensure that it is not damaged in any way. Immediately report any damages to the person responsible for the lab or the equipment. Unauthorised repairs or alterations to the testing equipment are strictly forbidden.
11. Never touch or alter equipment, machinery and test set-ups which you are not authorised to use.
12. Never change the configuration of lab computers and never install programmes without the agreement of the system administrator.
13. Store used equipment and tools in their appropriate place after completing any work. Turn off unused equipment, especially temperature control units. Keep the lab clean and tidy.
14. Do not remove any equipment, accessories or tools or any documentation such as log books for machinery, room data sheets, instruction manuals etc. from the lab.
15. Working with test machines under influence of drugs or alcohol is not allowed.
16. If damage is caused wilfully or by gross negligence, the person responsible is liable. In case of any violations of the present laboratory policy, the permission to access the lab can be withdrawn.
17. The permission to access the laboratory area expires upon the end of the work contract with the Montanuniversität Leoben or the Polymer Competence Center Leoben.
18. By signature it is confirmed that the contents of the present laboratory policy is fully understood and that all rules will be observed. When the laboratory policy is signed (the relevant signature form is available in the secretary's office of the Chair of Materials Science and Testing of Polymers) access to the laboratories is permitted.